



Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr

Ortsdurchfahrt Wassensdorf ist komplett saniert und ausgebaut

Nach fast einjähriger Bauzeit wurde heute (02.07.) die Ortsdurchfahrt Wassensdorf (Landkreis Börde) im Zuge der Landesstraße (L) 22 planmäßig wieder für den Verkehr freigegeben.

„Der knapp 900 Meter lange Streckenabschnitt ist Teil einer der wichtigsten Ortsverbindungen in der Region zwischen Oebisfelde und Klötze“, betonte Landesverkehrsminister Thomas Webel bei der Verkehrsfreigabe. Mit der umfassenden Sanierung sei die L 22 straßenbautechnisch auf den modernsten Stand gebracht worden.

Nach Auskunft des Ministers sind insgesamt knapp zweieinhalb Millionen Euro in das gemeinschaftliche Projekt investiert worden. „Dieses komplexe innerörtliche Bauvorhaben ist ein sehr gutes Beispiel dafür, was gelingen kann, wenn Kommune, Versorgungsunternehmen und das Land Hand in Hand arbeiten“, betonte Webel abschließend und bedankte sich bei allen Beteiligten.

Der grundhafte Ausbau der Straße erfolgte nach modernsten Regelwerken. Die Fahrbahn ist nun durchgängig 6,5 Meter breit, wobei auch die Fußwege erneuert wurden.

Neben dem reinen Straßenbau ist auch ein Großteil der hier verlaufenden Ver- und Entsorgungsleitungen (Trinkwasserleitungen, Regenwasserkanalisation) von der OEWA Wasser und Abwasser GmbH erneuert worden. Auch die Bushaltestellen in der Dorfstraße wurden neugestaltet und im Zuge der Arbeiten barrierefrei ausgebaut.

Mit dem ersten Bauabschnitt ist am 27. Juni 2019 begonnen worden. Er konnte schon nach knapp einem halben Jahr für den Verkehr freigegeben werden. Nach einer kurzen Winterpause wurden die Arbeiten am zweiten Bauabschnitt aufgenommen.

Impressum:

Ministerium für Landesentwicklung und Verkehr Pressestelle

Turmschanzenstraße 30
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7504
Fax: (0391) 567-7509

Mail: presse@mlv.sachsen-anhalt.de